

STATISTISCHE BERICHTE



9. MRZ. 200

19

ZG 43



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Signatur

ZS 1

Arb.-Nr. VI/1/543

3 M 6 B

Erschienen am 6. Juli 1959

Die Entwicklung der Verbraucherpreise (Meßziffern) ausgewählter Nahrungsmittel
in den Landeshauptstädten des Bundesgebietes (ohne Saarland und Berlin)
in der Zeit vom 19. bis zum 26. Juni 1959

Bei den durch die wöchentliche Statistik erfaßten 15 wichtigen Nahrungsmitteln, deren Preisentwicklung nur in den Landeshauptstädten beobachtet wird, behielten die Preise zum 26. Juni 1959 in 86 vH aller Meldungen ihren Stand vom 19. Juni 1959 bei; Preisheraufsetzungen wurden in 6 vH, Preisherabsetzungen in 8 vH der Fälle festgestellt.

Bei den erfaßten Fleischsorten wurden wiederum hauptsächlich von Städten im norddeutschen Raum Preisänderungen in wechselnder Richtung mitgeteilt. So verteuerten sich Rindfleisch zum Kochen und Rinderschmorfleisch in je einer Stadt um 0,9 bzw. 2,5 vH, Schweinekotelett in zwei Städten um 2,2 bzw. 1,4 vH und Schweinebauchfleisch in drei Städten um 0,2 bis 0,8 vH. Dagegen gaben die Preise für Rindfleisch zum Kochen und Schweinebauchfleisch in je einer Stadt um 0,8 bzw. 0,5 vH, für Rinderschmorfleisch und Schweinekotelett in je zwei Städten um 0,6 bzw. 0,3 vH und 0,7 bzw. 1,0 vH nach. Bei Butter wurden von drei norddeutschen Städten Preisabschläge im Ausmaß von 0,1 bis 0,4 vH gemeldet. Bei Schweineschmalz zeigte sich in einer norddeutschen Stadt ein Preisanstieg von 5,3 vH. Eier verbilligten sich in zwei süddeutschen Städten um 5,6 bzw. 5,3 vH.

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über "Preise"
unter der Nr. M I - 2 - S

**Meßziffern der Verbraucherpreise ausgewählter Nahrungsmittel
in den Landeshauptstädten (ohne Saarbrücken und Berlin)**

W a r e	Stand am						Veränderung ¹⁾ 26.6.1959 gegenüber dem 19.6.1959
	22.5.	29.5.	5.6.	12.6.	19.6.	26.6.	
	1959						
	15. Juni 1950 = 100						vH
Roggenbrot	185,6	185,6	185,6	185,6	185,6	185,6	-
Mischbrot aus den Mehltypen R 1150, R 997, W 1050, W 812 R 1370 und W 1600 ²⁾	172,6	172,6	172,6	172,6	172,6	172,6	-
Weizenmehl, Type 550	163,7	163,7	163,7	163,7	163,7	163,7	-
Weizengrieß	156,6	156,6	156,6	156,6	156,6	156,6	-
Schnitt- oder Bandnudeln ..	171,0	171,0	171,0	171,7	172,1	172,1	-
Rindfleisch, Kochfleisch ..	124,5	124,5	124,5	124,5	124,5	124,5	-
Rindfleisch, Schmorfleisch.	148,5	148,6	148,1	148,3	148,2	148,2	+ 0,0
Schweinefleisch, Kotelett..	169,8	169,8	169,7	169,2	169,8	170,0	+ 0,1
Schweinefleisch, Bauch	173,0	175,0	176,0	175,6	175,1	175,5	+ 0,2
Deutsche Markenbutter	118,2	117,9	118,1	118,1	117,6	117,7	+ 0,1
Schweineschmalz, inländ. ..	130,0	129,8	129,8	129,4	129,1	129,0	- 0,1
Speiseöl	77,4	76,7	76,7	73,6	73,2	73,6	+ 0,7
Margarine ³⁾	82,9	82,9	82,9	83,1	83,1	83,1	-
Eier	86,6	86,8	86,8	86,8	86,8	86,8	-
	93,2	93,2	93,8	92,7	92,7	91,7	- 1,1

- 1) Auf Grund der mit zwei Dezimalstellen berechneten Meßziffern. Unterschiede in der Veränderungsziffer gegenüber dem Verlauf der Meßziffern erklären sich durch Runden der Zahlen.- 2) Preisbasis 15. August 1950 (= 100); früher "Konsumbrot".- 3) Durchschnitt aus den Preisen für die Spitzensorte (ohne Sonder- und Übermarken) und die Tafelmargarine.